



SEELSORGEEINHEIT
HOCKENHEIM | LUSSHEIM | REILINGEN

PFARRBLATT Nr. 3

*05. April bis
04. Mai 2025*





Ostern – Kraft zum Leben

„Glauben Sie an das, von dem Sie gerade erzählt haben?“ wurde ich am Ende eines Trauergesprächs gefragt. Ich antwortete mit einer kleinen Geschichte:

Vor dem großen Finale in der Fußballmeisterschaft verstirbt der Vater eines Spielers. Um den jungen Sportler zu schützen, schlägt der Trainer vor, ihn nicht aufzustellen. Dieser jedoch antwortet:

„Mein Vater war zeitlebens blind. Er war zwar oft im Stadion, aber er konnte nie sehen wie ich spiele. Das kommende Finale wird die erste Partie sein bei der mein Vater sehen wird wie ich spiele!“

Ostern fordert uns und unseren Glauben immer wieder neu heraus.

Können wir mit Herz und Verstand aus Überzeugung in den Auferstehungsjubel des Ostermorgens einstimmen? Wenn wir dies bejahen, dann ändert sich der Blick auf das Leben. Nicht Sorgen, Ängste, Krankheiten und Trauer haben das letzte Wort, sondern die Perspektive auf ein Leben frei allem Leid in Gottes Herrlichkeit, verbunden mit einem Wiedersehen all jener, die uns am Herzen liegen. Dessen dürfen wir uns an Ostern wieder neu bewusst werden um daraus Kraft zu schöpfen ein österliches Leben an allen Tagen des Jahres zu führen.

Die Geschichte des Fußballspielers endet damit, dass dieser beflügelt von der Vorstellung, dass der Vater zum ersten Mal das Spiel sehen kann, das entscheidende Tor zur Meisterschaft schießt.

Der Glaube an die österliche Auferstehung schenkt uns immer wieder Möglichkeiten unser Leben neu auszurichten – erfüllt und glücklich zu leben.

So wünsche ich Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Diakon Heiko Wunderling



Samstag, 05. April

18.00 Uhr St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier
für Maria Vogt

Sonntag, 06. April

*Fünfter Fastensonntag
Misereor-Kollekte und Fastenopfer der Kinder
Ev.: Joh 8,1-11*

09.00 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier
mit Verabschiedung von Pfarrsekretärin Elke Cordes
17.00 Uhr St. Wendelin Reilingen Fasten-Zeit
gestaltet vom Kinder- und Jugendchor „Königskinder“

Zu Beginn der Eucharistiefeiern Stimmungsbild-Umfrage zu Gottesdiensten in der Mittleren Kurpfalz

Dienstag, 08. April

14.00 Uhr Wendelinushaus Reilingen Gottesdienst
mit Pfarrer i. R. Rudolf Grammetbauer
mit Krankensalbung und anschließendem
Seniorenachmittag

Mittwoch, 09. April

09.00 Uhr St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier
mit Pfarrer i. R. Rudolf Grammetbauer
für Rita und Ernst Marek
19.00 Uhr Wendelinushaus Reilingen Kreuzwegandacht

Donnerstag, 10. April

09.00 Uhr St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier
19.00 Uhr St. Georg Hockenheim Taizé Andacht
in der Fastenzeit gestaltet von familien@kolping



Freitag, 11. April

19.00 Uhr St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier

Samstag, 12. April

18.00 Uhr St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier
zum Vorabend des Palmsonntags mit Segnung der Palm-
zweige

Sonntag, 13. April

PALMSONNTAG

*Feier des Einzugs Christi in Jerusalem und Gedächtnis seines Leidens
Kollekte für das Heilige Land
Ev.: Lk 22,14-23,56*

10.00 Uhr St. Georg Hockenheim Festgottesdienst
gemeinsamer Start neben der Kirche mit Segnung der Palm-
zweige, dann parallel Kindergottesdienst im Gemeindezent-
rum

Montag, 14. April

19.00 Uhr St. Georg Hockenheim Kreuzweg
gestaltet von kfd und Kolpingsfamilie

Mittwoch, 16. April

09.00 Uhr St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier

Donnerstag, 17. April

GRÜNDONNERSTAG

17.00 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim Agape-Feier
für Kinder und Familien

19.00 Uhr St. Georg Hockenheim Feier des Abendmahls
mit anschließender Gebetszeit



Freitag, 18. April

KARFREITAG

Gedächtnis des Leidens und Sterbens des Herrn

- 15.00 Uhr St. Georg Hockenheim Karfreitagsliturgie
anschließend Gebetswache der Lindenberggruppe
15.00 Uhr St. Wendelin Reilingen Karfreitagsliturgie
15.00 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim Karfreitagsliturgie
mitgestaltet vom Kirchenchor Lussheim

Samstag, 19. April

KARSAMSTAG

Gedächtnis der Grabesruhe des Herrn

- 21.00 Uhr St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier
Feier der Osternacht, beginnend am Osterfeuer

Sonntag, 20. April

OSTERSONNTAG

Ev.: Lk 24,1-12

- 06.00 Uhr St. Wendelin Reilingen Wort-Gottes-Feier
Auferstehungsfeier mit Kommunionausteilung
10.00 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim Festliche Eucharistiefeier
mitgestaltet vom Kirchenchor Lussheim
17.00 Uhr St. Wendelin Reilingen Gebetszeit
mit Osterliedern (siehe Seite 17)

Montag, 21. April

OSTERMONTAG

Ev.: Lk 24,13-35

- 10.00 Uhr St. Wendelin Reilingen Festliche Eucharistiefeier
mitgestaltet vom Kirchenchor Reilingen

Mittwoch, 23. April

- 19.00 Uhr Wendelinushaus Reilingen Ökum. Friedensgebet



Donnerstag, 24. April

- | | | |
|-----------|---|-------------------------|
| 18.00 Uhr | Wendelinushaus Reilingen
mit anschließender Agapefeier | Emmausgang in Reilingen |
| 18.30 Uhr | St. Georg Hockenheim | Vesper im Alltag |

Freitag, 25. April

- | | | |
|-----------|---|------------------|
| 19.00 Uhr | St. Georg Hockenheim
für Maria Klee und Angehörige | Eucharistiefeier |
|-----------|---|------------------|

Samstag, 26. April

- | | | |
|-----------|--|---|
| 10.30 Uhr | St. Joh. Nepomuk Altlußheim
Erstkommunion | Feierliche Eucharistie mit
Erstkommunion |
| 18.00 Uhr | St. Wendelin Reilingen
mit Pfarrer i. R. Rudolf Grammetbauer
für Ilse Hauser | Eucharistiefeier |

Sonntag, 27. April

WEISSER SONNTAG

*Diasporaopfer der Erstkommunionkinder
Ev.: Joh 20, 19-31*

- | | | |
|-----------|---|------------------------|
| 09.00 Uhr | St. Joh. Nepomuk Altlußheim | Eucharistiefeier |
| 10.30 Uhr | St. Georg Hockenheim
mit Erstkommunion | Feierliche Eucharistie |

Dienstag, 29. April

Heilige Katharina von Siena

- | | | |
|-----------|--|---------|
| 19.00 Uhr | St. Wendelin Reilingen
Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des Monats | Andacht |
|-----------|--|---------|

Mittwoch, 30. April

- | | | |
|-----------|--|------------------|
| 09.00 Uhr | St. Georg Hockenheim
für Johann Fitzon und alle Angehörigen | Eucharistiefeier |
|-----------|--|------------------|



Donnerstag, 01. Mai

Eröffnung der Maiandachten

18.00 Uhr St. Georg Hockenheim Maiandacht

Freitag, 02. Mai

Heiliger Athanasius, Herz-Jesu-Freitag

14.00 Uhr St. Georg Hockenheim Trauung
der Brautleute Anna-Lena und Alexander Daul mit Taufe
19.00 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier
mit Pfarrer i. R. Günter Hirt

Samstag, 03. Mai

Heiliger Philippus und Heiliger Jakobus

18.00 Uhr St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier
für Stanislawa Janik und alle Angehörigen

Sonntag, 04. Mai

Ev.: Joh 21,1-19

09.00 Uhr St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier
12.00 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim Taufe
von Lucienne Russo

Aus unserer Gemeinschaft sind verstorben

aus Hockenheim Reinhard Fuchs, 92 Jahre
Anna Schreyer, 94 Jahre
Edgar Wolf, 82 Jahre
Anton Reiß, 85 Jahre
Norbert Birkenmaier, 77 Jahre

aus Reilingen Rosa Fölz, 90 Jahre
Maria Elisabetha Gottselig, 87 Jahre

aus Altlußheim Elisabeth Ulrich, 87 Jahre





Kirchenentwicklung vor Ort

Michael Malzacher wird Pfarreiökonom der Kirchengemeinde



Zum 1. Oktober 2025 wird Michael Malzacher die Stelle als Pfarreiökonom in der Kirchengemeinde Mittlere Kurpfalz antreten. In dieser Position wird er die Vermögensverwaltung der künftigen Kirchengemeinde verantworten.

Der gelernte Verwaltungs- und Betriebswirt leitet seit 2013 die Verrechnungsstelle Heidelberg-Weinheim und bringt daher viel Erfahrung in die neue Kirchengemeinde mit. „Kirchenentwicklung 2030 ist der größte Veränderungsprozess in der Geschichte unseres Erzbistums. Die Erzdiözese Frei-

burg setzt dabei auf die Stärke der Gemeinschaft: Haupt- und Ehrenamtliche engagieren sich für eine lebendige Kirche. Ich freue mich darauf, Teil dieser Gemeinschaft zu sein“, so Michael Malzacher.

Zum Bewerbungsprozess gehörten auch Gespräche mit den designierten Pfarrern sowie den Stellenbesetzungsausschüssen der Stiftungs- und Pfarrgemeinderäte. Die örtlichen Gremien haben anschließend Voten abgegeben, die das Erzbischöfliche Ordinariat für die Stellenvergabe mit einbezogen hat. Zur Unterstützung ihrer vielfältigen Aufgaben rund um die Vermögensverwaltung wird es noch einen stellvertretenden Ökonomen geben sowie weitere Verwaltungsmitarbeitende. Zusammen mit den Beschäftigten der Kirchengemeinde werden diese die örtliche Verwaltung wahrnehmen.

Im Zuge des Zukunftsprozesses Kirchenentwicklung 2030 wurden zusätzliche neue Funktionsstellen geschaffen, an die der Pfarrer in Zukunft differenzierte Leitungsaufgaben übergeben wird. Damit einher geht ein neues Verständnis von Leitung im Team. Mit diesem Prinzip sollen in den künftigen Räumen unter anderem die pastorale Vielfalt, Kreativität und Handlungsspielräume gefördert werden.



Kirchenentwicklung vor Ort

Daniela Krüger wird stellvertretende Pfarreiökonomin



Für die Aufgabe der stellvertretenden Pfarreiökonomin wurde Daniela Krüger benannt. Sie wird Herrn Malzacher in den vielfältigen Aufgaben rund um die Vermögensverwaltung unterstützen.

Die gelernte Kauffrau und internationale Bilanzbuchhalterin arbeitete über 20 Jahre in mittelständischen Firmen, einem Großkonzern sowie einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bis ihr beruflicher Weg sie zunächst in die Seelsorgeeinheit Leimen-Nussloch-Sandhausen und schließlich 2018 in die Verrechnungsstelle Heidelberg-Wiesloch geführt hat. Momentan ist sie dort als Verwaltungsbeauftragte für die Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch zuständig. „Ich bin davon überzeugt, dass ich die Kirchengemeinde aufgrund meiner Erfahrungen aus der freien Wirtschaft und dem kirchlichen Verwaltungsdienst maßgeblich beim Aufbau einer neuen Verwaltung unterstützen kann. Auch sehe ich in der Kirchenentwicklung 2030 vor allem auch eine große Chance für die Kirchengemeinden sich individuell weiterzuentwickeln.“ so Daniela Krüger.

Im Zuge des Zukunftsprozesses Kirchenentwicklung 2030 wurden zusätzliche neue Funktionsstellen geschaffen, an die der Pfarrer in Zukunft differenzierte Leitungsaufgaben übergeben wird. Damit einher geht ein neues Verständnis von Leitung im Team. Mit diesem Prinzip sollen in den künftigen Räumen unter anderem die pastorale Vielfalt, Kreativität und Handlungsspielräume gefördert werden.



Einladung zu anderen Gottesdiensten an Karfreitag und in der Osternacht - St. Pankratius, Schwetzingen- Unplugged. Echt. Nah. Anders.

Ostern ist ein Fest voller Tiefe und Bedeutung – ein Weg von Dunkelheit ins Licht, von Trauer zur Hoffnung. In diesem Jahr laden wir ein, diese besondere Zeit auf eine neue, intensive Weise zu erleben: in unseren unplugged-Gottesdiensten.

Karfreitag, 18. April, 18.00 Uhr „Karfreitag unplugged – echt, nah, anders“

Ein Gottesdienst, der ganz auf das Wesentliche reduziert ist. Unverfälscht aber mit viel Nähe, Stille und Worte, die ins Herz treffen. Ein Raum für Besinnung, für Fragen, für die tiefe Bedeutung dieses Tages.

Osternacht, 19. April, 18.30 Uhr „Osternacht unplugged – echt, nah, anders“

Von der Dunkelheit ins Licht – dieser Gottesdienst nimmt dich mit auf den Weg der Osterbotschaft. Es erwarten euch interaktive Elemente und verschiedene Blickwinkel auf das Osterfest. Musikalisch gestaltet wird die Feier vom Jugendchor Oftersheim und Da Capo. Bringt bitte für die interaktiven Elemente euer Smartphone mit! Ort: Kirche St. Pankratius, Schwetzingen Schlossstraße 8

Ob du regelmäßig in die Kirche gehst oder einfach auf der Suche nach einem besonderen Moment in der Osterzeit bist diese Gottesdienste bieten dir einen neuen Zugang. Feier mit uns Ostern auf eine andere, aber auch eine tiefgehende Weise.

Ansprechpartner: Ulrike Keßler und Michael Barth-Rabbel



Neugestaltung der Firmvorbereitung - Wer will mitmachen?

Im Rahmen der Initiative "Kirchentwcklung 2030" entsteht die neue Kirchengemeinde "Mittlere Kurpfalz". Diese Entwicklung macht es erforderlich, auch die Firmvorbereitung neu zu gestalten. Daher laden wir alle Interessierten herzlich ein, diesen Prozess aktiv mitzugestalten.

Ein erstes Treffen findet am Dienstag, den 08. April, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Christophorus Hockenheim (Obere Hauptstraße 6, 68766 Hockenheim) statt.

Ziel des Abends: Wir möchten gemeinsam zurückblicken und die bisherigen Firmkonzepte der Gemeinden Schwetzingen, Hockenheim sowie Brühl/Ketsch analysieren. Basierend darauf soll eine neue Projektgruppe ins Leben gerufen werden, die innovative Konzepte für die Firmvorbereitung entwickelt. Wer kann mitmachen? Jeder, der Interesse hat – unabhängig davon, ob er bereits in der Firmvorbereitung aktiv war oder sich ganz neu einbringen möchte. Es geht darum, neue Wege zu finden und die Firmvorbereitung zukunftsorientiert zu gestalten.

Weitere Schritte werden an diesem Abend geplant und vorbereitet. Verantwortlich für das Projekt ist Diakon Michael Barth-Rabbel, der die Umsetzung steuert. Unterstützt wird er dabei von Pfarrer Christian Müller und Gemeindefreferentin Ulrike Keßler. Nach der Auftaktveranstaltung kann jede und jeder für sich entscheiden, ob er oder sie mitwirken möchte. Weitere Informationen gibt es bei Diakon Michael Barth-Rabbel.

Mail: barth-rabbel@seelsorgeeinheit-schwetzingen.de oder
Tel. 01578-5303019

Wir freuen uns auf viele engagierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer und einen inspirierenden Austausch!



Verabschiedung von Frau Elke Cordes als Pfarrsekretärin



Im April beginnt für unsere Reilinger Pfarrsekretärin Elke Cordes die Ruhephase der Altersteilzeit. Damit ist auch der Abschied aus dem Pfarrbüro angesagt.

Seit 1. Januar 2005 war Frau Cordes Sekretärin in Reilingen und hat so über 20 Jahre Kirchenentwicklung in unterschiedlichen Phasen aus der Nähe miterlebt. Zunächst die Bildung der Seelsorgeeinheit zusammen mit Hockenheim, Neu- und Altlußheim, jetzt die weitere Kirchenentwicklung „2030“ mit ihren Herausforderungen und Chancen. Nach Schließung des Pfarrbüros in Neulußheim übernahm Frau Cordes auch die Aufgaben, insbesondere die Führung der Kirchenbücher, für die Pfarrei St. Nikolaus in Neulußheim. Für Frau Cordes war die Zusammenarbeit mit den anderen Sekretärinnen innerhalb der Seelsorgeeinheit und aktuell im neuen Pfarrgebiet Mittlere Kurpfalz eine Selbstverständlichkeit. Der Wechsel und die Zusammenarbeit mit verschiedenen Pfarrern und Mitarbeitenden im Seelsorgeteam und bei den Ehrenamtlichen begleitete sie während ihrer gesamten Tätigkeit. Immer wieder musste sich Elke Cordes auf neue Menschen und neue Situationen einstellen. Das hat sie mit großer Geduld und viel Verständnis getan.

Elke Cordes hat Mesnerkurse besucht und war über das Pfarrbüro hinaus auch als Aushilfsmesnerin tätig, wenn Herr Marek verhindert war. Für viele in Reilingen war Frau Cordes erste Ansprechperson, wenn es um Anliegen und Fragen der kath. Kirche ging.

Am 6. April wollen wir Frau Cordes im Gottesdienst in Reilingen offiziell verabschieden.

Wir danken Frau Cordes von Herzen für ihre jahrelange treue Tätigkeit im Pfarrbüro, für ihre Freundlichkeit und Aufgeschlossenheit den Menschen und ihren Anliegen gegenüber. Wir wünschen ihr für den Ruhestand gute Gesundheit und von Herzen Gottes Segen. In der Hoffnung, sie immer mal wieder zu sehen, vielleicht auch als Lektorin und Kommunionhelferin. Mit den besten Wünschen.

Christian Müller, Pfarrer



Kreuzwege

Stationen, die die Geschichte des Leidens Jesu von seiner Verurteilung bis hin zu Tod und Begräbnis erzählen kennen wir viele. Sei es in unseren Kirchen oder auf Wallfahrtswegen, auf denen uns die Bildstöcke begegnen.

Hinter diesen Bildern steckt die Sehnsucht, Jesus auf seinem letzten Weg besonders nahe zu kommen, aus dieser Sehnsucht heraus entstand vor 700-800 Jahren der erste Kreuzweg in Jerusalem: die Via Dolorosa. Pilger brachten die Eindrücke des Leidensweges in Jerusalem und errichteten dort Stationen und Wege, die oft an einen erhöhten Ort führten und zur Andacht einluden.

Singend, betend und meditierend den Leidensweg Jesu mitgehen und dabei gleichzeitig erfahren, dass Gott in unserem eigenen Leid fest an unserer Seite geht, dass der liebende Gott uns in unserem Leben entgegenkommt. In den Tagen vor Ostern finden auch in der Seelsorgeeinheit Kreuzwegandachten statt, zu denen Sie herzlich eingeladen sind, die Termine entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

St. Georg Hockenheim, gestaltet von Kolpingsfamilie und Katholischer Frauengemeinschaft:

„In diesem Jahr möchten wir uns beim Beten der einzelnen Stationen hinein fühlen, wie Jesus nach seiner Auferstehung seinen Kreuzweg deutet.“

Gaby Moock und Nicole Fuhr

St. Wendelin, Reilingen, gestaltet vom Team Liturgieträume:

„Einen Kreuzweg gehen heißt, sich auf den Weg machen, nachspüren wie es Jesus auf seinem Kreuzweg ergangen ist.“

Viele Menschen tragen ein schweres Schicksal, erleben Leid, Krankheit, Trauer, Krieg und sehnen sich nach Frieden. Auch wir selber haben so manchen schweren Weg zu gehen in unserem Leben. All dies wollen wir bei unserer Kreuzweg-Andacht mit in den Blick nehmen.“

Anne Assmann für das Liturgieträume-Team



Maiandachten

Der Mai steht vor der Tür und mit ihm eine Zeit im Jahr, die dem Wachsen und Erblühen gehört. Auch wenn die Natur in den letzten Jahren schon früher nach dem Winter zeigt, welche Pracht aus der Winterruhe hervorgeht ist der Mai als „Wonnemonat“ nach wie vor in den Köpfen vieler Menschen mit Blütenfülle und Frühling verknüpft. Und so wundert es nicht, dass er im Laufe der christlichen Geschichte zum Marienmonat wurde, in dem die Mutter Jesu als Vorbild für unser Leben und als „Frühling der neuen Schöpfung“ ganz besonders in den Blick genommen wird.

Zu Gott Ja sagen, erleben, wie dieses Ja das Leben bereichern kann. Gemeinsam mit Gott Angst und Trauer aushalten und durchstehen. Weiter zu glauben und neu begeistert werden. Das alles hat Maria uns vorgelebt.

In Verbundenheit mit Maria finden in unserer Seelsorgeeinheit Maiandachten statt:

Hockenheim, St. Georg

Eröffnung der Maiandachten am 1. Mai um 18 Uhr

Reilingen, St. Wendelin

(jeweils um 19 Uhr)

„Mit dir Maria singen wir...“

Herzliche Einladung um jener Frau zu gedenken, die einen unerschütterlichen Glauben an die Aufgabe ihres Sohnes Jesus hatte.

Wir nennen Maria die Königin des Friedens, in unseren Andachten wollen wir sie ehren und um Hilfe bitten in einer Zeit, in der der Friede überall und auf alle mögliche Weise bedroht ist, wo Unfrieden und Terror herrschen und Kriege toben.

7. Mai, 14. Mai und 21. Mai, am 28. Mai wird der Kirchenchor die Maiandacht mitgestalten.



Baustelle an der Kirche St. Georg

In den nächsten Wochen werden erste Arbeiten an der Kirche St. Georg beginnen. Es handelt sich noch nicht um den Beginn der „großen“ Baustelle, sondern um eine Notmaßnahme.

Das Dach ist an einigen Stellen undicht. Vielleicht haben Sie an einigen Stellen auch schon die Wasserflecken entdeckt. Jetzt geht es darum, den Innenraum zu schützen, weshalb zunächst der Dachdecker mit Arbeiten am Dach anfangen wird. Hierzu muss noch nicht das ganz große Gerüst aufgestellt werden. Wir hoffen, dass das Planungs- und Genehmigungsverfahren für die weiteren Arbeiten bald durch alle Instanzen durch ist und wir mit den Arbeiten beginnen können. Hierzu gehören auch noch Abklärungen mit Zuschussgebern wie dem Denkmalamt und der Stiftung Pfälzer Kirchenschaffnei.



Bibelteilen

Die Gruppe Bibelteilen trifft sich am Montag, den 07. April um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Christophorus.

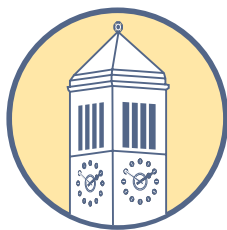
Renate Böhm



Gruppe ab 50 aktiv Tagesfahrt nach Achern am 09. April

Die Illenau ist ein markantes Gebäude, ursprünglich Heil- und Pflegeanstalt, mit bewegter Geschichte. Wir besichtigen das Außengelände, anschließend besteht die Möglichkeit im Arkaden Bistro einzukehren. Am Nachmittag fahren wir nach Bühl. Abfahrt 09.00 Uhr am Bahnhof Hockenheim.

Anmeldung bei Ursula Schulz, Tel. 06205- 3059010



Katholische Frauen Hockenheim
Herzliche Einladung zur Anbetungsstunde in der Kirche St.Georg in Hockenheim im Anschluss an die Gründonnerstagsmesse

Jesus geht hinaus in die Nacht, um zu beten, um mit seinem Schicksal zu ringen. Er geht hinaus in die Dunkelheit der Ratlosigkeit, die auch wir kennen. Er teilt diese Dunkelheit mit uns. Unsere dunklen Nächte werden seine dunklen Nächte – und trotzdem, gerade deswegen, bleibt er das Licht für uns. Wir wollen mit Ihnen zusammen beten und Stille halten um dem nachzuspüren und es ins Gebet mit hineinzunehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Mitbeten und Mitsingen.



Katholische Frauengemeinschaft Hockenheim

Herzliche Einladung zum Emmausgang
Donnerstag, 24. April, um 18.00 Uhr

Treffpunkt in Reilingen am Wendelinushaus. Hier beginnt unser Spaziergang mit dem Evangelium nach Lukas. Unseren Emmausgang möchten wir wieder mit einer kleinen Agapefeier beenden. Jeder darf eine Kleinigkeit zum Teilen mitbringen.

Wir freuen uns auf Euch

Margarete Hopf für das kfd-Team



Frauengymnastik Reilingen

Die Frauengymnastikgruppe trifft sich dienstags jeweils um 19 Uhr im Wendelinushaus.

Katholischer Kirchenchor Reilingen

Der Kirchenchor trifft sich zur Singstunde jeweils dienstags um 19 Uhr im Wendelinushaus.

FORUM älterwerden

Das FORUM älterwerden lädt am Dienstag, 08. April um 14 Uhr zu einem Gottesdienst mit Krankensalbung in das Wendelinushaus ein.

Bitte das Gotteslob mitbringen.

Auszeit-Meditation

Die Meditationsgruppe trifft sich am Donnerstag, 24. April um 19 Uhr im Wendelinushaus.

Gebetszeit am Ostersonntag

Am Ostersonntag findet um 17 Uhr eine Gebetszeit in St. Wendelin statt. Der Schwerpunkt liegt auf dem Singen von Osterliedern und den Bedeutung und Inhalt.

Mitteilung aus dem Pfarrbüro

Während der Einarbeitung der neuen Pfarrsekretärin in Reilingen können noch keine verlässlichen Öffnungszeiten angeboten werden.

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Anliegen an das Pfarrbüro in Hockenheim. Kontaktdaten entnehmen Sie bitte der Rückseite. Vielen Dank.



Katholisches Bildungswerk Reilingen lädt ein zum Konzert

„Perlen des Glaubens“ mit Clemens Bittlinger und seinen Freunden am 15. April um 19.00 Uhr in der Kath. Kirche St. Wendelin in Reilingen

Termin:
15. April 2025
Beginn: 19:00 Uhr
Einlass ab 18:30 Uhr

Kath. Kirche St. Wendelin
Reilingen

Kartenvorverkauf: 12,- €
Buchhandlung Gansler T. 06205/7300
Assmann T. 06205/8509
Seidelmann T. 06205/6716

Abendkasse:
Erwachsene 15,- €
Kinder: 10,- €

b
Katholisches Bildungswerk
Reilingen

Eine gute Einstimmung auf die Karwoche bietet das Konzert mit Clemens Bittlinger und seinen musikalischen Freunden.

Dreizehn kraftvolle Lieder nehmen uns mit auf eine froh-machende Pilgerreise. Dabei hat sich der Liedermacher von einer wunderschönen Perlenkette inspirieren lassen. 18 Perlen für Hand und Herz, jede hat einen Namen und

eine eigene Bedeutung. Von der goldenen Gottesperle über die „Ich“- und die „Tauf“-Perle, die Perlen der Liebe und der Dunkelheit bis hin zur Perle der Auferstehung führen uns die „Perlen des Glaubens“ auf eine sehr tiefe und umfassende Weise in die Stille vor Gott. Hier wird der Glaube im wahrsten Sinne des Wortes „begreifbar“.

Clemens Bittlinger und seine musikalischen Freunde erzählen die Geschichte von einem Menschen, der sich auf der Suche nach „dem Wichtigsten“ in seinem Leben befindet. Im Traum begegnet ihm eine Engelsegestalt. Sie schenkt ihm ein Perlenband, mit dessen Hilfe er den Weg zur Stadt seiner Sehnsucht finden kann. Am Ende öffnet sich das Tor. Eine kurzweilig-nachdenkliche Erzählung, die immer wieder durch die Lieder ergänzt wird.

Einlass 18.30 Uhr

Kartenvorverkauf 12 €, Abendkasse 15 €

bei Buchhandlung Gansler 06205-7300

Assmann 06205-8509 oder Seidelmann 06205-6716



Weltgebetstag Cookinseln „wunderbar geschaffen“ Rückblick Neulußheim



Am 7. März wurde weltweit der Weltgebetstag gefeiert, so auch in Neulußheim. Zahlreiche Besucher kamen in das ev. Gemeindehaus, um die Liturgie, die von christlichen Frauen der Cookinseln erarbeitet wurde, mitzufeiern. Mit „wunderbar geschaffen“ haben die Frauen uns darauf aufmerksam gemacht, wie einzigartig die Schöpfung und jeder Einzelne von uns ist. Die Dekoration verbreitete pazifische Atmosphäre. Auf einem großen blauen Tuch wurden Inseln von Muscheln umrahmt. Eine kleine Auswahl der auf den Inseln wach-

senden Früchte war ausgelegt und Steine deuteten die am Meeresboden vorhandenen Manganknollen an.

Die Feier begann mit Meeresrauschen, dem die Nationalhymne der Cookinseln und ein informativer Film über die Inseln folgte. Mit den Maori-Worten „Kia orana“ wurden die Besucher begrüßt. „Kia orana“ ist ein umfassender Gruß und bedeutet: „Ich wünsche dir, dass du lange und gut lebst, dass du leuchtest, wie die Sonne und mit den Wellen tanzt.“ Eine Bildpräsentation belebte die Landesinformation. Sie machte auf die Schönheit der Inseln aufmerksam, für die der Tourismus große wirtschaftliche Bedeutung hat. Es kamen auch die vorhandenen Probleme zur Sprache, beispielsweise was der Klimawandel für die Cookinseln bedeutet. Des Weiteren wurde auf die Gefahr wirtschaftlicher Ausbeutung hingewiesen. In der Meditation zum Titelbild kamen die beiden Künstlerinnen, die es prächtig und farbenfroh gestaltet haben, zu Wort – sie erklärten die Werte, nach denen alle zu leben versuchen.

Das in der Maorisprache gesungene Vater unser-Gebet wurde als Video gezeigt, und beeindruckte die Anwesenden. Mit einem Friedens- und Segenstanz endete die Feier. Musikalisch wurde die Feier von Arno Nützel am Keyboard und dem katholischen Kirchenchor begleitet. Nach dem Gottesdienst verweilten die Besucher bei Getränken und kleinem Imbiss zum Austausch und um das Angebot des Weltladen-Tisches zu nutzen.



Kirchenchor Lussheim Gottesdienstbegleitung Karfreitag und Ostern

Die Sängerinnen und Sänger begleiten die Liturgie am Karfreitag, 18. April um 15 Uhr in der katholischen Kirche Altlußheim. Mit ausgewählten Chorsätzen, die ohne Instrumente gesungen werden, begleiten wir die Lesungen aus der Passion Jesu Christi. Und natürlich stehen wir auch der Gemeinde gesanglich zur Seite.

Am Ostersonntag, 20. April bringen wir musikalisch die Freude über die Auferstehung Jesu zum Ausdruck. Wir wirken mit bei der festlichen Eucharistiefeier, die um 10 Uhr in der katholischen Kirche Altlußheim gefeiert wird.

Anette Philipp für den Kirchenchor



„Wunderbar geschaffen!“ - Cookinseln im Pazifik!

Rückblick Altlußheim

Am Freitag, dem 07. März war es wieder soweit. 33 Gottesdienstbesucher:innen zwischen 3 und 91 Jahren sind ins Emil Frommel Haus nach Altlußheim gekommen um gemeinsam den Weltgebetstag zu feiern.

Der Weltgebetstag ist eine Weltgebetskette, die 24 Stunden rund um den Globus am ersten Freitag im März von christlichen Frauen vorbereitet, ausgerichtet und gefeiert wird. Die Organisation übernimmt jährlich ein anderes Land. In diesem Jahr haben Christinnen der pazifischen Cookinseln den Gottesdienst nach dem Leitmotiv: „Wir sind wunderbar geschaffen!“ Trotz allem! vorbereitet. Zum Einstieg begrüßten sich alle mit den Worten „Kia orana“, gefolgt von rhythmischen Liedern die zwischendurch mit Meeresrauschen unterbrochen waren. Es folgten Geschichten in einfacher Sprache verschiedener Frauen mit den Titeln: Gott kennt uns - Gott ist mit uns - und Gott schuf uns wunderbar, zwischendurch verbunden mit Abschnitten des Psalms 139. Im Anschluss wurde das Titelbild erklärt und nach dem Lied: „Gott war am Anfang der Welt“, wurde Bezug genommen auf die traditionelle Handarbeit der Cookinseln, und zwar auf das „Tivaevae - Quilten“. Die Quilts werden mit Liebe und Sorgfalt hergestellt und zeigen oft Designs, die Geschichten erzählen oder wichtige kulturelle Symbole repräsentieren. Sie werden von Generation zu Generation weitergereicht. (Ein Dank an dieser Stelle an Ulrike Hettmannsperger für die Bereitstellung eines ihrer Quilts.) „Wunderbar geschaffen“, unter diesem Motto möchte die Kollekte des Weltgebetstages, die größte und älteste weltweite ökumenische Frauenbewegung in diesem Jahr weltweit 100 Projekte unterstützen, die Frauen und Kinder stärken. Während der Kollekte lauschten alle dem traditionellen Lied: „Te aroha“ der Sprache der Maori. Der Gottesdienst endete mit dem Lied: „Weit weg von uns zu Hause, da liegt ein kleines Land. Die Menschen die sind freundlich, Cookinseln wird's genannt“ und dem anschließendem Segen. Jeder Besucher erhielt eine Papierblume sowie ein Lesezeichen als Erinnerung. Gegen 21 Uhr löste sich der Kreis auf. Alle waren begeistert und versprachen im nächsten Jahr wieder zu kommen, wenn Frauen aus Nigeria den Weltgebetstag mit dem Titel „I will give you rest: come“ ausrichten.

Charlotte Jung-Cron



Ökumenischer Seniorennachmittag im Gemeindezentrum

Das Team der ökumenischen Seniorennachmittage lädt am Dienstag, 29. April um 14.30 Uhr, zu einem Vortrag von Otmar Geiger zum Thema „Spaziergang durch Brauchtum und Geschichte in unserer kurpfälzischen Heimat“, ein.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Ökumenischer Senioren-Ausflug nach Fußgönheim Dienstag, 27. Mai, Abfahrt 11.00 Uhr

Unser diesjähriger Ausflug führt uns zum „Deutschen Kartoffelmuseum“ nach Fußgönheim. Das Museum gibt uns einen Überblick über die Entwicklung der Kartoffel als Nahrungsmittel, sowie über deren kulturelle Bedeutung im Laufe der Jahrhunderte.

Die Führung beginnt um 13.00 Uhr und beinhaltet auch die Besichtigung der „Hallberg-Schlosskapelle“. In Bad Dürkheim lassen wir dann im Kaffeehaus „Le Café“ den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen oder Imbiss ausklingen, ehe es wieder zurück nach Hockenheim geht.

Abfahrtsorte sind:

Schwetzingen Str. - Ecke Berlinallee (Tankstelle)
Gemeindezentrum und Med-Center

Kosten: ca. 25 €

Anmeldung bei:

Brigitte Abb, Tel. 06205-12791
Leni Bellm, Tel. 06205-100381

Das Team Brigitte Abb, Leni Bellm, Iris Kiermeier und Maria Neuberger

Redaktionsschluss Pfarrblatt

Ausgabe	Datum	Zeitraum
Nr. 5	Mittwoch, 14. Mai, 15 Uhr	31. Mai - 29. Juni
Nr. 6	Mittwoch, 28. Mai, 15 Uhr	28. Juni - 20. Juli
Nr. 7	Mittwoch, 02. Juli, 15 Uhr	19. Juli - 28. September

Vorgaben für die Abgabe von Artikeln sind nachzulesen unter:
<https://seelsorgeeinheit-hockenheim.de/redaktion>

Pfarrblatt der röm.-kath. Kirchengemeinde Hockenheim
Obere Hauptstraße 1 | 68766 Hockenheim | 06205 94190

www.seelsorgeeinheit-hockenheim.de

V.i.S.d.P. Pfarrer Christian Müller | Redaktion: Iris Nowak

Druck: Weinmann-Druck, Hockenheim



SEELSORGETEAM

Kath. Pfarrhaus | Obere Hauptstraße 1 | 68766 Hockenheim

Christian Müller Pfarrer	christian.mueller@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	06205 941914
Christine Mallek Pastoralreferentin	christine.mallek@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	015780629698
Felix Mallek Pastoralreferent	felix.mallek@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	015780629697
Thorsten Gut Gemeindeferent	thorsten.gut@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	06205 941917
Daniela Gut Gemeindeferentin	daniela.gut@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	06205 941918

PFARRBÜRO ST. GEORG HOCKENHEIM

Kath. Gemeindezentrum | Obere Hauptstraße 6 | 68766 Hockenheim | Telefon: 06205 94190

Iris Nowak	iris.nowak@seelsorgeeinheit-hockenheim.de
Nicola Schmiedekind	nicola.schmiedekind@seelsorgeeinheit-hockenheim.de

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Öffnungszeiten	10 ⁰⁰ -12 ⁰⁰	-	9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰	15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰	-
in Schulferien	-	-	9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰	-	-

PFARRBÜRO ST. WENDELIN REILINGEN & ST. NIKOLAUS NEULUSSHEIM

Kath. Pfarrhaus | Hauptstraße 72 | 68799 Reilingen |

bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Hockenheim

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Öffnungszeiten	vorübergehend geschlossen	vorübergehend geschlossen	vorübergehend geschlossen	vorübergehend geschlossen	vorübergehend geschlossen
in Schulferien	-	-	-	-	-

SOZIALE EINRICHTUNGEN

Altenheim St. Elisabeth Telefon 06205 94040 Karlsruher Straße 14 68766 Hockenheim	Kindergarten St. Anna Telefon 06205 7825 Johann-Strauß-Straße 1 68799 Reilingen
Kirchliche Sozialstation Telefon 06205 943333 Obere Hauptstraße 47 68766 Hockenheim	Kindergarten St. Josef Telefon 06205 100111 Schulstraße 9 68799 Reilingen
Kindergarten St. Josef Telefon 06205 12401 Schubertstraße 12/1 68766 Hockenheim	Kindergarten St. Nikolaus Telefon 06205 34302 Wingertstraße 19 68809 Neulussheim
Kindergarten St. Maria Telefon 06205 4154 Fasanenweg 4 68766 Hockenheim	Kindergarten St. Raphael Telefon 06205 33330 Hockenheimer Str. 66/1 68804 Altlussheim

Telefonseelsorge Telefon 0800 111 0 111
Telefon 0800 111 0 222

WWW.SEELSORGEEINHEIT-HOCKENHEIM.DE